

Neben der Auseinandersetzung mit der Viktimisierung älterer Menschen im sozialen Nahraum, u.a. im Kontext von Pflegebeziehungen, befassen wir uns mit Fragen altersbezogener Unterstützungsbedarfe. Im Fokus stehen zum einen die notwendige Anpassung einer bedarfsorientierten sozialen, räumlichen und Verkehrsinfrastruktur, die Versorgung mit Dienstleistungen und Einbindung in lokale Gemeinwesen sowie die dafür erforderliche Vernetzung von Akteuren. Gesellschafter*innen und Mitarbeiter*innen von Zoom - Sozialforschung und Beratung GmbH haben diesbezüglich im Rahmen ihrer Tätigkeit für die Zoom - Gesellschaft für prospektive Entwicklungen e.V. an der Entwicklung von Konzepten und Ansätzen zur Unterstützung selbstbestimmten Lebens im Alter mitgewirkt. Weiter wurden Forschungs- und Praxisprojekte zum Thema Kriminalitätsbelastung im Alter sowie zu Sicherheit und Sicherheitsempfinden älterer Menschen durchgeführt.

Ansprechpartnerinnen: [Barbara Nägele](#) und [Sandra Kotlenga](#)